



Für ein Leben mit einer fairen Chance.



Nun ist es endlich soweit...

KiKu präsentiert seinen ersten Newsletter und blickt somit auf ein sehr erfolgreiches und spannendes Jahr zurück. Am 29.3.2011 wurde der Verein KiKu- Kinderhaus Kumasi in Bremen gegründet und seitdem arbeiten alle Mitglieder und Unterstützer mit viel Enthusiasmus daran, die gemeinsamen Ziele so schnell wie möglich umzusetzen.

Das Grundstück wurde bereits gekauft, die Pläne für das Kinderhaus warten auf ihre Umsetzung und die Homepage ging online.

Zudem wurden einige Spendenaktionen organisiert, bei denen es oft nicht nur allein darum ging Geld zu erhalten, sondern auch so viele Interessierte wie möglich über die Arbeit des Vereins zu informieren. Im Folgenden könnt ihr über diese mehr erfahren und vielleicht bekommt der ein oder andere Lust darauf, selbst etwas für KiKu zu planen und uns in diesem Jahr zu unterstützen.

2012 wollen wir nicht nur unser einjähriges Bestehen feiern, sondern konkrete Projekte wie die Gründung einer NGO in Ghana, durch die wir die Koordination vor Ort verbessern möchten, oder den Mauerbau verwirklichen. Außerdem wird es wieder tolle Aktionen wie ein weiteres Kick for KiKu- Turnier geben.

» Mehr Infos dazu findet ihr natürlich auch auf www.kiku-ev.de.

An dieser Stelle möchte sich der KiKu Vorstand auch nochmal ganz herzlich bei allen bedanken, die an KiKu glauben und uns im letzten Jahr tatkräftig unterstützt haben. Wir hoffen auch 2012 unsere Arbeit weiter so erfolgreich verfolgen zu können und unserem Ziel den Kindern ein neues zu Hause und eine faire Chance in ihrem Leben zu geben, immer näher zu kommen.

Inhalt:

- 1. Civil Academy
- 2. Kick for KiKu
- 3. KiKu goes for Hochschule Bremen
- 4. Weihnachtsspenden an die Kinder
- 5. Warum unterstütze ich KiKu



KiKu in der Civil Academy

Im Rahmen eines Stipendiums war es KiKu möglich, an der 13. Trainingsrunde der Civil Academy von September bis Dezember 2011 teilzunehmen.

Die Civil Academy ist ein Qualifizierungsprogramm für junge Freiwillige, das die Teilnehmer an insgesamt drei Wochenendseminaren in den Themenbereichen Projektmanagement, Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit schult und die einzelnen Projekte in Form von individueller Beratung durch Experten unterstützt. Hierbei vereint die Academy hilfreiches Wissen aus zivilgesellschaftlichen Engagement und Wirtschaft.

Das erste Schulungswochenende fand vom 16. bis 18. September 2011 in Bielefeld statt. Thematisch gesehen stand das Bereich Projektmanagement im Vordergrund, das durch theoretische Einheiten und praktische Übungen aufgearbeitet wurde.

Am zweiten Wochenende in Kassel Baunatal vom 13. – 16. Oktober 2011 stand das Thema Fundraising auf der Tagesordnung. Hierbei wurden den TeilnehmerInnen von Experten aus Stiftungen und Unternehmen hilfreiche Tipps und Tricks für eine erfolgreiche Spenden- bzw. Sponsorenwerbung mit auf den Weg gegeben.

Das letzte Seminarwochenende fand in Berlin Wannsee statt. Vom 02. – 04. Dezember wurde über das Thema Öffentlichkeitsarbeit referiert, von Experten, die ihrerseits für Öffentlichkeitsarbeit in Unternehmen zuständig sind oder auch von freien Journalisten. Im Rahmen dieses Wochenendes war es unserem Verein auch möglich, eine fiktive Projektpräsentation vor Experten und Zuschauern zu halten.

KiKu möchte sich auf diesem Wege noch mal für dieses hilf- und lehrreiche Stipendium bei der Civil Academy, aber auch bei den anderen TeilnehmerInnen, v.a. für ihre Mithilfe und Anregungen bezüglich unserer Vereinsarbeit bedanken und wünscht allen eine erfolgreiche Projektdurchführung.

Kick for KiKu – Unser Benefizturnier in Bremen

Am 17. Dezember letzten Jahres fand unser Fußball-Benefizturnier in der Fußballwelt Intoor in Bremen statt, an dem Unternehmen, Schulen und Vereine aus Bremen für einen Beitrag von 100 Euro teilnehmen konnten.

Insgesamt 10 Teams spielten in spannenden Partien um den Turniersieg, der schließlich vom Team der Oberschule OHZ erreicht wurde. Auch das KiKu-Team, zusammengesetzt aus Unterstützern, setzte sich erfolgreich gegen starke Teams durch und erlangte schließlich einen hervorragenden dritten Platz. Den Sieg knapp verpasst hat das starke Team von Mars, das so den zweiten Platz des Turniers belegte. Wir gratulieren allen Teams noch einmal zu ihren Platzierungen und der erfolgreichen Teilnahme!

Für das passende Rahmenprogramm für Zuschauer und auf ihren Einsatz wartende Spieler wurde mit dem Torwand-Wettbewerb „Goal for Ghana“ gesorgt, an dem Klein und Groß begeistert teilnahmen. Zu gewinnen gab es neue, von Mars und Sportshop Günther Hermann gespendete Fußbälle und ein Trikot des ehemaligen Werder Bremen Spielers Dieter Burdinski.

Mit passender Musik, einer enthusiastischen Moderation und begeisterten Fans der Mannschaften entstanden eine tolle Stimmung und ein spannender und erfolgreicher Samstagvormittag. Insgesamt konnten durch Spenden und Spielerbeiträge knapp 2000 Euro eingenommen werden. Das ist für uns ein großer Erfolg!

Wir bedanken uns bei allen TeilnehmerInnen, Besuchern und Unterstützern für diesen erfolgreichen und schönen Samstag!



» Unser erfolgreiches KiKu-Team

KiKu goes Hochschule Bremen

» Feiern für KiKu

Am Freitag, dem 25.11.2011 fand in der Mensa am Neustadtswall, einem Standort der Hochschule Bremen, eine große Party statt. Der Allgemeine Studierendenausschuss (AstA) der Hochschule, der diese organisierte, hatte sich dazu bereit erklärt, einen Teil der Einnahmen dem Verein zu gute kommen zu lassen. Außerdem unterstützte er das Projekt durch gezielte Werbung auf den Veranstaltungsflyern. Selbst im Radio wurde KiKu vorgestellt. Die Party war mit über 1000 Gästen ein großer Erfolg. Neben dem gestiegenen Bekanntheitsgrad konnte KiKu sich auch über eine Spende von 400 Euro freuen.

» Süßes für KiKu

Eine weitere Aktion in der Mensa der Hochschule Bremen war der Verkauf selbstgebackener Weihnachtskekse und Waffeln an zwei Tagen im Dezember. Insgesamt konnten dadurch etwa 200 Euro eingenommen werden. Außerdem konnten wir so die Gelegenheit nutzen, interessierten Studierenden und Professoren einen Einblick in die Arbeit von KiKu zu gewähren. Frei nach dem Motto „Jede Spende und Stimme zählt“ sehen wir dies als einen gelungenen Abschluss unseres ersten Vereinsjahres.



Eine schöne Bescherung für die Kinder in Kumasi

Unser Verein entwickelt sich und macht Fortschritte. Dabei ist es uns wichtig, die Kinder mit unserer Unterstützung nicht erst bis zum Baustart des Hauses zu vertrösten. Wir wollen ihre Situation so schnell wie möglich verbessern. Ein erster Schritt ist hier die ausreichende Versorgung mit Nahrungsmitteln. Pünktlich zur Weihnachtszeit hat KiKu e.V. zu diesem Zweck bereits jetzt Spenden für Nahrung für die Kinder für die Monate nach Ghana überwiesen. Die Koordination dafür wird vor Ort übernommen.

Es geht uns jedoch nicht nur um die Grundversorgung; die Kinder brauchen mehr als das. Deshalb haben wir beschlossen, den Kindern zusätzlich eine kleine Überraschung in Form von kleinen Weihnachtsgeschenken zukommen zu lassen. Es wurden vor Ort Stifte, Schreibblöcke, Bälle und andere Kleinigkeiten gekauft und an die Kinder verteilt.

Für die Kinder, für die solche Geschenke so fremd sind wie für uns das Hungern an Weihnachten, war das ein echtes Highlight. Sie wissen, wir sind da und wir denken an sie, nicht nur weil Weihnachten ist.

» Wir bedanken uns daher bei allen Spendern, die dies ermöglicht haben!

„Warum unterstütze ich KiKu“

Mareike Trumpfheller, gelernte Mediengestalterin und Studentin an der TU Ilmenau (B.A. Angewandte Medienwissenschaften):

„KiKu ist für mich ein tolles Projekt, bei dem man sieht, wie schnell und wirksam Hilfe sein kann. Deswegen unterstütze ich KiKu, weil jeder einen Beitrag leisten kann.“

